

Huhn,

Guido-Horst

Jahrgang

bis

vom

Landesarchiv Berlin
B Rep. 057-01

Nr.: 1452

1AR(RSHA) X 577/65



Günther Nickel
Berlin SO 36

Ph 224

Ph 224

✓

Dr. H u h n
(Name)

Guido-Horst
(Vorname)

5.4.10 Oberhausen/Rhld.
(Geburtsdatum)

Aufenthaltsermittlungen:

1. Allgemeine Listen

2. Nachtr.

Enthalten in Liste ^{F-H} unter Ziffer 79

Ergebnis negativ - verstorben - wohnt 1940 in
(Jahr)

~~Berlin-Neukölln, Thiemannstr. 17~~

Düsseldorf, Schlesische Straße 80

Lt. Mitteilung von SK ^{NW}, ZSt, WAST, BrA.

2. Gezielte Ersuchen (Erläuterungen umseitig vermerken)

a) am: 25.5.64 an: SK. Nordrhein-Antwort eingegangen: 8. JUNI 1964
Westf.

b) am: an: Antwort eingegangen:

c) am: an: Antwort eingegangen:

3. Endgültiges Ergebnis:

a) Gesuchte Person wohnt lt. Aufenthaltsnachweis
vom 4.6.1964 in Düsseldorf, Schlesische Str. 80

.....

.....

b) Gesuchte Person ist lt. Mitteilung

vom verstorben am:

in

Az.:

c) Gesuchte Person konnte nicht ermittelt werden.

STA Dinselhof 8 ps 41/61 (Berndubbingen)

" " 8 I ps 398/63

" " 8 ps 5004/60 (UR I 11/60 LG Dinselhof.)

2 St. 2 HR-2 21/58

" 2 HR-2 266/59

2 HR-2 23/62

4 HR-2 1313/62

Der Polizeipräsident in Berlin
I 1 - KJ 1 - 1600/63

1 Berlin 42, den 29. Mai 1964
Tempelhofer Damm 1 - 7
Fernruf: 66 0017, App. 25 58

An das

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen - Dez. 15 -
z.H. v. Herrn KOK Hofmann
o.V.i.A.-

4 D ü s s e l d o r f
Jürgensplatz 5-7

Betrifft: Vorermittlungen gegen ehemalige Angehörige des
RSHA wegen Mordes - NSG -
(GStA bei dem Kammergericht Berlin - 1 AR 123/63)

hier: Aufenthaltsermittlung

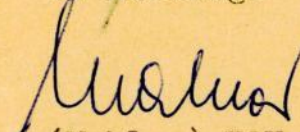
Für das o.a. Ermittlungsverfahren ist die Feststellung des jetzi-
gen Aufenthaltes, der gegenwärtigen Wohnanschrift bzw. des Schick-
sals der nachgenannten Person erforderlich:

..... Dr. H u h n (Name)	 Guido-Horst (Vorname)
..... 5.4.10 Oberhausen/Rhld. (Geburtstag, -ort, -kreis)	 Düsseldorf, Schlesische Str.8● (letzte bekannte Anschrift)

Bemerkungen:

Es wird gebeten, unter Berücksichtigung aller in Betracht kommen-
den Unterlagen (Einwohnermeldeamt, Standesamt, kriminalpolizeiliche
Karteien u.a.) entsprechende Ermittlungen durchzuführen.

Im Auftrage


(Mahlow) KOK

Ke/Ma

Landeskriminalamt
Nordrhein-Westfalen
Dortmund 15
Düsseldorf · Jürgensplatz 5-7

Feststellungsergebnis:

Die Personalien der gesuchten Person treffen zu -

~~.....~~

Die gesuchte Person ist - war - wohnhaft und polizeilich gemeldet:

Düsseldorf, Schlesische Strasse Nr. 80

ist verzogen am nach

Rückmeldung liegt - nicht - vor.

Die gesuchte Person ist verstorben am in

beurkundet beim Standesamt Reg.-Nr.

Die gesuchte Person ist vermißt seit

Todeserklärung durch AG

am Az.

Sonstige Bemerkungen:

An den

Polizeipräsidenten in Berlin

Abt. I - I 1 - KJ 2 -

1000 B e r l i n 42

Tempelhofer Damm 1 - 7

20. Jun. 4/6

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO 742, U.S. Forces

Date: 21.2.64**T-URGENT**

It is requested that your records on the following named person be checked:

Name: **H u h n, Guido-Horst**
Place of birth:
Date of birth: **5.4.19 Oberhausen**
Occupation:
Present address:
Other information:

1234857

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

(Telephone No.)

(Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File	___	___	7. SA	___	___	13. NS-Lehrerbund	___	___
2. Applications	___	___	8. OPG	___	___	14. Reichsaerztekammer	___	___
3. PK	___	___	9. RWA	___	___	15. Party Census	___	___
4. SS Officers	___	___	10. EWZ	___	___	16.	___	___
5. RUSHA	___	___	11. Kulturkammer	___	___	17.	___	___
6. Other SS Records	___	___	12. Volksgerichtshof	___	___	18.	___	___

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

O'Stuf.u.KK zum RAss befördert - Bef.Bl.2/45 (RstA)

1) Fotokop. ref.
2) Aufzeigen: 11.9.59 2. bing
1.6.60 Krimm
18.11.60 Wittenberg
1.6.61 I
3.7.62 O'dorf

3) KK Krimm, ohne Aufzeigen, EK 5
Krimm, Krimm, Krimm

[Signature] 26/2.

Explanation of Abbreviations and Terms

2. NSDAP membership applicants
3. PK - Partei Korrespondenz (Party Membership Correspondence - files, etc.)
4. SS Officers - Service Records
5. RUSHA - Rasse - und Siedlungshauptamt (SS racial records of those married and marriage applicants)
6. Non-Officer SS, applicants for SS membership, racial records, police members
8. OPG - Oberstes Parteigericht (Supreme Party Court)
9. RWA - Rueckwandereramt (German returnees)
10. EWZ - Einwandererzentrale (Ethnic Germans' immigration and naturalization records)
12. Volksgerichtshof (People's Court)
15. Party census of Berlin 1939

Dienstgrad	Bef.-Dat.	Dienststellung	von	bis	h' amtl.				Dienststellung	von	bis	h' amtl.
II' Stuf.	1.8.41	Reichssich. u. 9m2	1.8.41-			Eintritt in die H: 396176 Eintritt in die Partei: 1.12.39 7311815 5.4.10 Guido Horst Huhn Größe: 170 Geburtort: Werhausen/Rhld						
O' Stuf.	1.9.41											
Hpt' Stuf.	9.11.41											
Stubaf.												
O' Stubaf.						H-3.A. Winkelträger: SA-Sportabzeichen Olympia						
Staf.						Coburger Abzeichen Reitersportabzeichen Fahrabzeichen						
Oberf.						Blutorden Gold. HJ-Abzeichen Reichsportabzeichen D.C.R.G.						
Brif.						Gold. Parteiabzeichen Gau Ehrenzeichen H-Leistungsabzeichen						
Gruf.						Totenkopftring D.A. d. NSDAP.						
O' Gruf.						Ehrendegen						
						Julleuchter *						
Zivilstrafen:		Familienstand: v.h. 8.7.33				Beruf: Kriminalkommissar u. erlernt jetzt Reg. Assessor				Parteitätigkeit:		
		Ehefrau: Elli Roll 19.12.08 Berlin Mädchenname Geburtstag und -ort				Arbeitgeber: K.P.L. Berlin						
		Parteigenossin: Tätigkeit in Partei:				Volkshule höhere Schule 46i Fach- od. Gew.-Schule Technikum Handelshule Hochschule Univ. b. Sem. Fachrichtung: Rechts- u. Staatswissenschaften (ohne)						
H-Strafen:		Religion: ev. gottgl. R. A. 1937				Sprachen:				Stellung im Staat (Gemeinde, Behörde, Polizei, Industrie):		
		Kinder: M. W. 1. 1.5.35 4. 1.5.43 5. 5.9.44 2. 2.11.38 5. 3. 3.14.43 6.				Führerscheine: Pol. F.Hr. Sch. III. Kl.						
		Nationalpol. Erziehungsanstalt für Kinder:				Ahnennachweis: Lebensborn:						

Freikorps: von bis Stahlhelm: Jungdo: HJ: SA: SA-Ref.: NSKK: NSKK: Ordensburgen: Arbeitsdienst:	Alte Armee: Front: Dienstgrad: Gefangenschaft: Orden und Ehrenzeichen: <i>1. V. K. 1. M. im. Schw.</i> <i>Pol. D. A. 1. Stufe</i> Derm.-Abzeichen: Kriegsbeschädigt %	Ausländstätigkeit: Deutsche Kolonien: Befond. (portl. Leistungen):
H-Schulen: von bis Tölz Braunschweig Berne Forst Bernau Dachau	Reichswehr: Polizei: <i>1. 3. 3 9</i> Dienstgrad: Reichsheer: Dienstgrad	Aufmärsche:

N. u. S.-Fragebogen

(Von Frauen sinngemäß auszufüllen!)

Name und Vorname des H.-Angehörigen, der für sich oder seine Braut oder Ehefrau den Fragebogen einreicht:

Dienstgrad: _____ H.-Nr. _____

Sip. Nr. _____

Name (leserlich schreiben): H u h n, Guido-Horst

in H seit _____ Dienstgrad: _____ H.-Einheit: _____

in SA von _____ bis _____, in HJ von _____ bis _____

Mitglieds-Nummer in Partei: 7 311 815 in H: _____

geb. am 5.4.1910 zu Oberhausen/Rhld. Kreis: _____

Land: Deutsches Reich jetzt Alter: 29 Jahre Glaubensbekenntnis: gottgl.

Jetziger Wohnst.: Berlin-Neukölln Wohnung: Thiemannstr.17

Beruf und Berufsstellung: Kriminalkommissar-Anw.

Wird öffentliche Unterstützung in Anspruch genommen? nein

Liegt Berufswechsel vor? ja (vorher kaufm. Angestellter)

Außerberufliche Fertigkeiten und Berechtigungsheine (z. B. Führerschein, Sportabzeichen, Sportauszeichnung):

DRA in Bronze Nr. 90812

Staatsangehörigkeit: D.R.

Ehrenamtliche Tätigkeit: -

Dienst im alten Heer: Truppe _____ von _____ bis _____

Freikorps von _____ bis _____

Reichswehr von _____ bis _____

Schutzpolizei von _____ bis _____

Neue Wehrmacht von _____ bis _____

Letzter Dienstgrad: _____

Frontkämpfer: nein bis _____; verwundet: _____

Orden und Ehrenabzeichen, einschl. Rettungsmedaille: -

Personenstand (ledig, verwitwet, geschieden - seit wann): verheiratet seit 8.7.1933

Welcher Konfession ist der Antragsteller? gottgl. die zukünftige Braut (Ehefrau)? gottgl.

(Als Konfession wird auch außer dem herkömmlichen jedes andere gottgläubige Bekenntnis angesehen.)

Ist neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung vorgesehen? Ja - nein

Hat neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung stattgefunden? Ja - nein

Gegebenenfalls nach welcher konfessionellen Form? Nach evangelischem Ritus

Ist Ehestands-Darlehen beantragt worden? Ja - nein

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)? -

Wann wurde der Antrag gestellt? -

Wurde das Ehestands-Darlehen bewilligt? Ja - nein entfällt

Soll das Ehestands-Darlehen beantragt werden? Ja - nein

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)? -

Raum zum Aufleben der Lichtbilder.



Raum zum Aufleben der Lichtbilder.



Nr. 2 Name des leiblichen Vaters: H u h n Vorname: Rudolf
Beruf: Chefredakteur Jegiges Alter: - Sterbealter: 61 Jahre
Todesursache: Schlaganfall
Überstandene Krankheiten: Blutvergiftung durch Infektion

Nr. 3 Geburtsname der Mutter: P i l z Vorname: Berta
Jegiges Alter: - Sterbealter: 67 Jahre
Todesursache: Lungenentzündung
Überstandene Krankheiten: Gallensteinleiden

Nr. 4 Großvater väterl. Name: H u h n Vorname: Rudolph
Beruf: Kassenrendant Jegiges Alter: - Sterbealter: 60 Jahre
Todesursache: Lungenentzündung
Überstandene Krankheiten: unbekannt

Nr. 5 Großmutter väterl. Name: O p i t z Vorname: Pauline
Jegiges Alter: - Sterbealter: 72 Jahre
Todesursache: Altersschwäche
Überstandene Krankheiten: unbekannt

Nr. 6 Großvater mütterl. Name: P i l z Vorname: Amand
Beruf: Schuhmacher Jegiges Alter: - Sterbealter: 66 Jahre
Todesursache: Seitenstechen
Überstandene Krankheiten: unbekannt

Nr. 7 Großmutter mütterl. Name: J a e h n Vorname: Pauline
Jegiges Alter: - Sterbealter: 72 Jahre
Todesursache: Altersschwäche
Überstandene Krankheiten: unbekannt

- a) Ich versichere hiermit, daß ich vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe.
b) Ich bin mir bewußt, daß wissentlich falsche Angaben den Ausfluß aus der H nach sich ziehen.

Berlin
(Ort)

, den 15. August
(Datum)

1939

Paul-Helm Müller
(Unterschrift)

Die Unterschrift der zukünftigen
Ehefrau bezieht sich nur auf Punkt a

Vermerk

H u h n wurde am 1.9.39 durch den Reichsminister d. Innern zur Ausbildung als KK-Anw. einberufen. In den Tel. Verz. des RSHA der Jahre 1942 und 1943 wird er nicht genannt.

Im Verfahren 8 I Js 398/ 63 StA Düsseldorf wurde er als Angehöriger des Unternehmens "Zeppelin" (RSHA VI C/Z), und zwar als Leiter des Vorlagers Auschwitz in Babitz, erwähnt. Lt. A I c -29- wurde er am 1.7.44 zum Reg.Ass. im Amt VI (Auslandsnachrichtendienst) ernannt. Nach den DC-Unterlagen war er bei der KPL Berlin und im RSHA beschäftigt. An weiteren Verfahren sind bekannt:

8 Js 41/ 61 StA Düsseldorf (Beschuldigter)

8 Js 5004/ 60 (UR I 11/60) StA Düsseldorf und Zentr. St.

2 AR -Z 21/58, 2 AR -Z 266/59, 2 AR -Z 23/62,

4 AR -Z 1313/62 und das Spruchkammerverfahren

7 Sp Js 146/49 N Bie.

B., d. 9. Febr. 1965



11.

✓) Als H.N. - Sache eintragen

✓) Als H.N. - Sache eingetrag.

[über Wachen ist mir bekannt, daß es Bezugs-
des Untersuchungs, Doppelten (Auf vi C13) war.
Somit wird es vi 87 p 398/63 H.N. Mündel
verfolgt. Wachen - in der. Verlesende - Ehemalige
liegen über Wachen nicht vor.)

9. FEB 1985

Pr